Zeitschrift: Wohnen

Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen

Wohnbauträger

Band: 70 (1995)

Heft: 7-8

Rubrik: Markt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

ALTBAU-MODERNI-SIERUNG

Vom 7.–11. September 1995 findet im Allmendgelände Luzern die 26. Schweizerische Fachmesse für Altbau-Modernisierung statt.

Mit über 300 Ausstellern weist die diesjährige Fachmesse Rekordzahlen auf und ist ein «Must» für alle Hausbesitzer und Liegenschaftenverwalter, welche sich mit Renovationsplänen befassen, Anregungen suchen und sich von kompetenten Fachleuten in allen Bereichen rund um die Altbausanierung und -modernisierung informieren

lassen möchten. Sie wird aber auch von Architekten, Handwerkern und Mietern geschätzt, welche sich mit Kaufplänen von Häusern und Wohnungen befassen. Die diesjährige Sonderausstellung zur Fachmesse für Altbau-Modernisierung ist dem Thema «Reparieren statt Wegwerfen» gewidmet.

Ein Teil der Sonderschau befasst sich mit dem Reparaturangebot von Gewerbebetrieben, welches sich vom traditionellen Handwerk bis hin zur Reparatur und Nachrüstung von Computern und Bürogeräten erstreckt. Ein zweiter Teil der Sonderschau zeigt innovative Trends und Entwicklungen von Produkteherstellern aus verschiedenen Branchen, die sich intensiv mit der Frage befassen, wie Langlebigkeit als Qualität in die Produkte integriert und durch Service und Unterhalt verlängert werden kann. Mit derselben Frage befasst sich auch das begleitende Symposium, welches am Freitag, 8. September, in der Lumag-Halle auf dem Messeareal stattfindet. Auskunft und Anmeldung zum Symposium: Amt für Umweltschutz des Kantons Luzern, H.R. Arnet, Telefon 041/24 60 68.

Besucher und Besucherinnen werden gebeten, wenn immer möglich die öffentlichen Verkehrsmittel zu benützen (Bahnhof Luzern und Buslinie Nr. 5 bis Endstation). Für den Privatverkehr (Autobahnausfahrt Allmend) stehen Parkplätze zur Verfügung. Die Messe ist täglich von 9.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Organisation und Auskunft über die Fachmesse für Altbau-Modernisierung: ZT Fachmessen AG Postfach 56 Badenerstrasse 58 5413 Birmenstorf Telefon 056/85 23 83 Telefax 056/85 23 73

gdz für Ihre Drucksachen

Die richtige Qualität in Sachen Drucksachen...

Drucksachenqualität sollte weniger eine Sache des Geldes sein, sondern vielmehr eine

Antwort auf Fragen nach der Wirtschaftlichkeit, der Nützlichkeit, der Notwendigkeit oder

schlicht und einfach des Zwecks. Deshalb sorgen wir von der gdz dafür, stets mit der

richtigen Qualität am richtigen Ort präsent zu sein – und Drucksachen für Sie so zu

konzipieren, dass diese die beste Handschrift tragen. Nämlich Ihre!

gdz Zürich, Spindelstrasse 2, Postfach, 8021 Zürich

Telefon 01-488 81 11/ Fax 01-488 83 00

richtigdz

RUHIG SCHLAFEN!

Schlagzeilen wie «Schlafzimmer-Einbrecher haben zugeschlagen» oder «Grosse Beute bei Einbruch in Einfamilienhaus» fallen immer wieder auf beim Durchlesen der Zeitung. Wir sind dagegen schon fast abgehärtet und reagieren nur noch, wenn jemand im Bekanntenkreis oder in der Nachbarschaft betroffen ist. Leider vergessen wir dabei, dass jeder dieser Vorfälle Spuren hinterlässt, insbesondere wenn nicht nur ersetzbare Sachwerte, sondern Personen oder ideelle und deshalb un-



Wirksame Einbruchsicherung mit einem einfachen Sicherungssystem. Das System ist in Aluminium gefertigt.
Der Aufschraubkopf mit der zugehörigen Zentrumsbüchse ist in verschiedenen Farben erhältlich und für die Montage auf Holz-, Kunststoff- und Metallfenstern geeignet.

ersetzbare Werte betroffen werden.

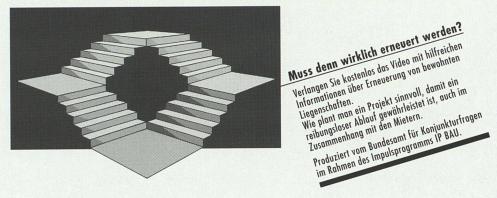
Mit einer guten Versicherung kann man materiellen Schaden in Grenzen halten. Aber gegen Unbehagen oder Angst hilft keine Versicherungspolice. Hier muss überlegt werden, wie man sich besser schützen kann. Ein neues Produkt ist kürzlich auf dem Markt erschienen und wird zum Selbsteinbau unter dem Namen «Fensterladenhakenaushängesicherung» (Patent angemeldet) angeboten.

Bis heute können die Riegel (oder Schlenggen) bei verschlossenen Fensterläden durch die Jalousie-Schlitze von aussen aufgestossen werden. Sofern dann das dahinterliegende Fenster

Fortsetzung auf Seite 46

Ich bitte um Zustellung von Prospekt und Preisliste
Name/Vorname:
Strasse:
PLZ/Ort:
Unterschrift:
Bitte einsenden an:
Dreh Tech
Winkelriedstrasse 10
8580 Amriswil

Mit der Renoplan schliesst sich der Kreis der Anforderungen an eine sinnvolle Renovation.



Für Gesamt—Sanierungen, Renovationen oder Neubauten, hat die Renoplan—Gruppe ein Leistungspaket mit System zur Verfügung.

Rufen Sie uns an, oder verlangen Sie Dokumentationen! Wir beraten Sie gerne.



Architekturbüro / Generalunternehmung / Bautreuhand

Renoplan AG, Nenzlingerweg 5, 4153 Reinach/BL, Tel. O61 / 711 52 32

Fortsetzung von Seite 4

unverschlossen ist, ist ein lautloses Eindringen in die Wohnung problemlos.

In einem über Jahre hinweg erprobten Versuch in Parterrewohnungen konnte ein einfaches System entwickelt werden, welches die erwähnte Einbruchsmethode verunmöglicht. Eindringen ohne besondere Brechwerkzeuge und ohne Lärm zu erzeugen ist damit praktisch ausgeschlossen. Das neue Produkt eignet sich für den Selbsteinbau und ist daher äusserst kostengünstig. Verlangen Sie weitere Auskünfte oder den Prospekt mit dem ausgefüllten Talon.

MIT REGEN WASCHEN

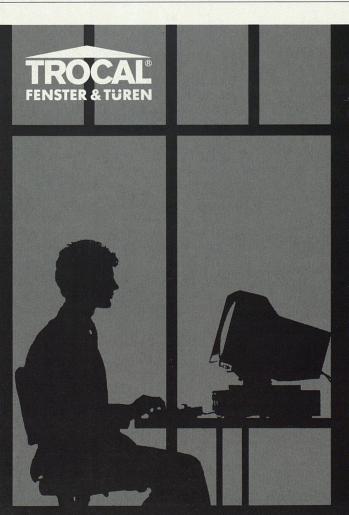
Der Strom- und Wasserverbrauch von Waschmaschinen konnte in den letzten zehn Jahren beträchtlich gesenkt werden. Die Zielsetzung, den Trinkwasserverbrauch weiter zu reduzieren und teilweise zu ersetzen, hat bei Miele zu einem neuen Produkt geführt, das jetzt auf den Markt kommt: die AllWater-Maschine.

Waschmaschinen werden normalerweise mit Trinkwasser betrieben. Das muss nicht ausschliesslich sein. An Alternativen stehen vielerorts Regen- und Brunnenwasserreservoirs zur Verfügung, oder es ist ein Warmwasseranschluss möglich. Die AllWater-Maschine kann je nach zur Verfügung stehenden Ressourcen programmiert und angepasst werden. Übrigens kann auch mit Trinkwasser, das mittels einem Ionenaustauscher extern enthärtet wird, die Umweltbelastung reduziert werden: mit einer wesentlichen Waschmittel- und Enthärtereinsparung oder dem Ersatz von Seifenwaschmitteln. Der Anschluss der AllWater-Maschine an Warmwasser ermöglicht selbstverständlich eine Stromreduktion, indem das Aufheizen in der Maschine reduziert wird. Die Vorwäsche erfolgt kalt.



Neu auf dem Markt: die AllWater-Waschmaschine kann Regenoder Brunnenwasser nutzen (Miele

Anschliessend steuert das Novontronic-System den Kalt- und Warmwassereinlauf gemischt, womit keine Gefahr für die Beschädigung empfindlicher Wäsche besteht. Im Kochwaschvorgang ergibt sich durch den Warmwasseranschluss eine Stromreduktion von beträchtlichen 0,6 kWh. Der Anschluss an Warmwasserzufuhr lohnt sich, wenn daraus eine Primärenergieein-



Punkto Dauerhaftigkeit und Ästhetik gibt's kaum etwas Besseres als Kunststoff-Fenster.

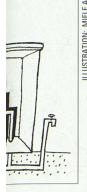
Und punkto Isolation?

Die beste Isolierverglasung nützt wenig, wenn sich kostbare Energie durch Fensterrahmen und -flügel verflüchtigt. Nicht so bei TROCAL Kunststoff-Fenstern, die durch ausgezeichnete Isolationswerte überzeugen und dank Glasfaserverstärkung ausgesprochen wärmeformbeständig sind. Aber auch Schall dämmen sie mit ihrer hohen Dichte beispielhaft. Und weil TROCAL Kunststoff-Fenster selbst unter extremen Bedingungen formstabil bleiben, sichern sie während Jahrzehnten ein ausgeglichenes, behagliches Wohn- oder Arbeitsklima.

Mehr über die zahlreichen Vorteile von TROCAL beim Spezialisten in Ihrer Region:

Bosshard AG Häring & Co AG Herm. Kessler AG Mangola SA Mangola SA Ruegsegger AG Ruegsegger AG Schenk + Cie AG T.S S.A 8355 Aadorf, 052 61 12 21 4402 Frenkendorf, 061 901 57 57 8854 Siebnen, 055 64 28 82 1219 Aïre-Genève, 022 796 61 11 1007 Lausanne, 021 625 92 11 8625 Gossau, 01 935 13 38 8039 Zürich, 01 422 90 69 4702 Oensingen, 062 78 31 31 1470 Estavayer-le-Lac, 037 63 54 57 Generalvertretung für die Schweiz: Notz Plastics AG 2555 Brügg BE Telefon 032 2874 02 Fax 032 2874 25

NOTZ
PLASTICS AG



Detailinformationen bei Miele AG Limmatstr. 4 8957 Spreitenbach Telefon 056/70 21 11 Telefax 056/71 64 95

sparung folgt. Dies ist der Fall, wenn eine Warmwasseraufbereitung mit gutem Wirkungsgrad, d.h. eine Gas- oder Öl-Beheizung mit kurzen Leitungswegen und guter Isolation, vorhanden ist oder wenn eine Solarenergie- oder Wärmepumpennutzung möglich ist.

Der Fachhandel prüft im Einzelfall die Gegebenheiten und berät Interessierte. AllWater-Maschine (W900-13 CH) bietet den Vorteil, dass sie auf verschiedene Nutzungsarten ausgelegt ist und bei Bedarf zum Beispiel auch wieder auf die übliche Weise, nur mit Trinkwasser, problemlos funktioniert.

MEHR PLATZ

Aus Amerika kommt die Lösung für ein alle Jahre wiederkehrendes Problem: Wohin mit den Wintersachen? Mäntel, Pullover, Jacken, Federbetten und Kissen «verschwinden» jetzt einfach im «Spacebag», der aus voluminösen Textilien kleine, luftdicht verschlossene Pakete macht.

Der «Spacebag» spart bis zu 75% Platz und schützt Textilien zuverlässig gegen Staub, Feuchtigkeit, Motten, Milben und Schimmel. Sogar Mäuse haben keine Chancen, an die Wintergarderobe heranzukommen. Mit dem «Spacebag» kann



Neu in der Schweiz: Mit dem «Spacebag» und einem ganz normalen Staubsauger können Textilien auf bis zu 25% geschrumpft werden, damit im Auto, Caravan, Mobilhome oder Boot mehr Stauraum zur Verfügung steht.

auch in der Ferienwohnung, auf dem Boot, im Caravan, Auto und Koffer wertvoller Raum geschaffen

Mit einem ganz normalen Staubsauger wird im vollgepackten «Spacebag» ein Vakuum erzeugt, das den Inhalt auf bis zu einem Viertel komprimiert. Ein spezielles Ventil sorgt dafür, dass dieses Vakuum über viele Monate erhalten bleibt. Luftdicht verpackt, durch hochfestes, transparentes Nylon geschützt, warten die Wintersachen auf die nächste kalte Saison.

Bezugsquellennachweis: JTW Handelsbetrieb 6363 Fürigen Telefon 041/619336 Telefax 041/61 0569

Von der Natur haben wir gelernt. Wir gestalten Lebensqualität.



Die Welt der Muschel fasziniert mit einer unendlichen Vielfalt an Formen und Farben - und ist doch immer wieder einmalia. Voller Schönheit und voller Anmut, unerreicht in ihrer architektonischen Perfektion.

So gesehen hat Ortobau von der Natur gelernt. Auch wir setzen alles daran, um Ästhetik und Funktionalität in idealer Weise zu verbinden und damit ein Höchstmass an Lebensqualität zu gestalten. Deshalb gehen wir bei unserer Arbeit von den Bedürfnissen des Menschen aus - und legen grossen Wert auf die persönliche Beratung des Bauherrn, der von uns nicht nur Transparenz und umfassende Information, sondern auch einen Service nach Mass erwarten darf. Von der Bauplanung über die eigentliche Bauphase bis hin zur Bauübergabe und Erledigung der Garantiearbeiten.

Eine Zusammenarbeit mit Ortobau zahlt sich aus. Weil wir die Verantwortung übernehmen. Weil wir Kosten und Termine sicher im Griff haben. Und weil Lebensqualität für uns mehr ist als nur ein Wort.

OB/AU

Ortobau Generalunternehmung AG 8050 Zürich, Siewerdtstrasse 8 Tel. 01/3161414 FAX 01/3161433

Ein Unternehmen der Spaltenstein-Gruppe.